



Sean Stewart, Jordan Weisman & Cathy Brigg

Cathy's Book – Hörbuch

Lübbe Audio 2009 • 3 CDs • ca. 208 min. • 14,95

Cathy ist 17 Jahre alt und deprimiert: Ihr neuer Freund Victor hat sie von einem Tag zum anderen ohne jede Begründung verlassen und reagiert seitdem weder auf Anrufe noch auf E-Mails oder SMS. Wäre Cathy ein normales Mädchen, würde sie sich damit abfinden und ihr Leben weiterleben. Cathy ist aber leider alles andere als normal, wie auch ihre beste Freundin Emma immer wieder seufzend feststellen muss. Statt zur Schule zu gehen, beginnt Cathy ihrem Ex nachzuspionieren, liest heimlich seine Post und bricht sogar in sein Haus ein. Und was sie dort findet, macht sie immer stutziger: Das Haus und auch das kleine Privatflugzeug gehören gar nicht Victors reichem Onkel, wie Victor immer behauptet hat, sie gehören ihm! Wie kommt ein 22-jähriger an so viel Geld? Und was ist das für ein sonderbarer Nadeleinstich, den Cathy am Morgen nach Victors letztem Besuch in der Armbeuge hat? Ist Victor, der in einem Labor arbeitet, am Ende in Drogengeschäfte verwickelt? Cathy forscht weiter und gerät dadurch immer tiefer in eine Welt von Verrat, Betrug, Mord und Geheimnissen. Was sie am Ende herausfindet, übertrifft all ihre Befürchtungen.

Soweit zur Handlung. Was das Buch jedoch auszeichnet und zu etwas Besonderem macht, ist noch etwas anderes: Cathy's Book ist interaktiv. In einer kleinen Mappe liegen all die Dinge bei, die Cathy bei Victor geklaut hat: Rechnungen, Fotos, Adresslisten, Kalenderseiten, etc. Zudem gibt es Telefonnummern, die der Leser anrufen kann. Mit dem richtigen Passwort, kann man dann Nachrichten auf der Mailbox abhören und so zusätzliche Informationen bekommen. Und dann wäre da noch www.doubletalk.de, die Internetseite, auf der alle Beweise nochmals angesehen und im Forum mit über 2000 angemeldeten Benutzern diskutiert werden können.

Klappt das alles auch, als Hörbuch? Etwas skeptisch legte ich die erste CD ein und drückte auf Start. Doch... es fing schon mal nicht schlecht an: Der Text hält sich größtenteils an das Buch, nur wenige Stellen sind gekürzt worden. Die einzelnen Tracks sind nach den Kapiteln im Buch eingeteilt und damit einzeln anwählbar. Die Stimmen sind gut ausgewählt und bringen Abwechslung in das Hörerlebnis. Besonders Radost Bokal („Momo“ !) als Stimme von Cathy ist wunderbar und genau so, wie ich sie mir vorgestellt hatte. Die Hintergrundgeräusche sind ebenfalls gut gemacht und passend eingesetzt worden, um an den richtigen Stellen den Platz von Cathys Zeichnungen im Buch einzunehmen. Beispielsweise hört man das leise Tippen auf einer Computertastatur wenn Cathy ihr Tagebuch schreibt. Daran erkennt man, auch wenn man das Buch nicht kennt, schnell, dass es sich um ein Tagebuch handelt, dass Cathy am Ende am PC abtippt.

Ein wenig schwierig wird es bei den bereits erwähnten Telefonnummern. Die Nummern selbst findet man zwar im Booklet, ebenso die beiden Internetseiten www.doubletalk.de und www.beweise.doubletalk.de. Leider ist es für Hörer jedoch schwer, die Codes – mit Ausnahme dem von Carla – herauszufinden. Allerdings werden einige der Nachrichten auf der CD abgespielt, so dass der Reiz – die Nummern anzurufen und die Codes herauszufinden – für Hörer noch größer wird.

Alles in allem: Ich war wirklich angenehm überrascht, dass es so gut gelungen ist, Cathy's Book als Hörbuch umzusetzen, und hoffe, dass auch der zweite Teil in Arbeit ist.

Ruth van Nahl